

Selbsthilfewochenende für angehörige Frauen onlinesexsüchtiger Männer

Seminar im Rahmen der Update-Weiterbildung der Suchtselbsthilfe

Wenn Pornografienutzung zur Sucht wird, sind bei den Betroffenen Unwissenheit, Verleugnungstendenzen und Schuldgefühle stark ausgeprägt. Darüber hinaus werden in Paarbeziehungen sowohl der zurückliegende Konsum, wie auch der Umgang mit den Folgen und Auswirkungen in besonderem Maße als belastend erlebt. Während die Betroffenen Behandlung und Beratung im Suchthilfesystem finden können, bleiben Angehörige häufig bei der Bewältigung dieser emotionalen Herausforderungen allein zurück.

Das Selbsthilfewochenende soll angehörige Frauen onlinepornografiesüchtiger Männer bei der Bearbeitung und Bewältigung der belastenden Erfahrungen unterstützen. Der moderierte Austausch mit betroffenen Frauen eröffnet Räume die Verletzungen zu thematisieren und ermutigt dazu ein Gefühl für die eigenen Bedürfnisse und Grenzen im Umgang mit der Störung des Partners zu entwickeln.

Hinweis: Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Seminarzeiten an beiden Tagen:

1. Tag: 10:00 Uhr bis 18:30 Uhr
2. Tag: 09:30 Uhr bis 14:00 Uhr

Nummer

48023-042

Datum

19.08.2023
20.08.2023

Zeit

10:00 - 18:30 Uhr

Ort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Str. 1 - 3
50668 Köln

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Angelika Schels-Bernards
Referentin Sucht- und AIDS-Hilfe DiCV Köln
Katja Neveling
Diplom-Sozialarbeiterin
Suchttherapeutin

Teilnehmende (max.)

12

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

50.00 €

Normaler Preis für Externe

50.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.80

Ansprechpartner/in

Angelika Schels-Bernards

Verpflegung

Übernachtung und Vollverpflegung

Unterrichtsstunden

16